

Deutsche Vereins-Mannschaftsmeisterschaft

Deutscher Jugend-Pokal U16 01. und 02. Dezember 2018 Maintal (Hessen)



FÜNF JUDOKA, EIN VEREIN, EIN TEAM! MACH MIT – SEI DABEI!

Veranstalter: Deutscher Judo-Bund e.V.

Ansprechpartner:

• Wettkampfbetrieb: Frank Doetsch, FDoetsch@judobund.de, 069/677208-16

• Jugendprogramm: Ellen Schick, ESchick@judobund.de, 069/677208-14

• Medien: Lino Hermanns, LHermanns@judobund.de, 069/677208-21

Ausrichter: Förderverein des SC Budokan Maintal e.V.

Ort: Maintalhalle Dörnigheim, Berliner Straße 64, 63477 Maintal OT Dörnigheim.

Veranstaltung-HP: <u>deutscher-jugendpokal.de</u>

Zeitplan: Freitag, 30.11.2018:

17:00 – 19:30 Uhr: Akkreditierung, 1 Vertreter pro Team

• 18:00 – 20:00 Uhr: Eröffnungstraining mit einem Überraschungsgast und offizielles Wiegen (teamweise)

 ab 20:30 Uhr: Abendessen (Nudelbüffet, Salat, Getränke – all you can eat and drink) in der Werner-von-Siemens Schule, Ascherstraße 60, 63477 Maintal OT Dörnigheim (fußläufig entfernt von den offiziellen Hotels)

Samstag, 01.12.2018:

- 08:30 09:00 Uhr: Akkreditierung und Wiegen (nur Nachzügler)
- 09:00 09:45 Uhr: gemeinsames Aufwärmen mit einem Überraschungsgast
- 10:00 Uhr: Eröffnung
- 10:30 ca. 18:00: Vorkämpfe (männlich & weiblich) auf 5 Matten
- ab 18:30 Uhr: Abendessen (Hot-Dog-Party, Salat, Getränke all you can eat and drink) in der Werner-von-Siemens Schule, Ascherstraße 60, 63477 Maintal OT Dörnigheim (fußläufig entfernt von den offiziellen Hotels)

Sonntag, 02.12.2018:

- 09:00 09:45 Uhr: Aufwärmen mit einem Überraschungsgast
- 10:00 12:00 Uhr: TR-Finals, Halbfinals und Kleine Finals auf 2 Matten
- 12:00 12:45 Uhr: Finalkämpfe auf 1 Matte
- anschließend: Siegerehrung

Ein detaillierter Zeitplan wird nach Meldeschluss veröffentlicht werden.

Rahmenprogramm:

Judo-Technik mit Spitzentrainern, Kegeln, Judo-Denksport etc.

Teilnehmer:

Pro Landesverband je drei Vereins-Mannschaften männlich und weiblich mit den Jahrgängen 2003, 2004 und 2005. Bei den Mädchen ist eine Kampfgemeinschaft aus

zwei Vereinen zulässig. Entscheidend ist das Einzelstartrecht.

Zum Zeitpunkt der Meldung und zu jedem Mannschaftskampf müssen mindestens 3 Gewichtsklassen besetzt sein. Jeder Verein kann maximal 10 Judoka pro Mannschaft melden. Dabei ist die Anzahl der Judoka pro Gewichtsklasse nicht beschränkt. Die namentlichen Meldungen bleiben vom Landes- bis zum Bundesentscheid festgeschrieben; ein Wechsel innerhalb von Mannschaften desselben Vereins ist nicht möglich. Ein Gewichtsklassenwechsel ist zulässig.

Alle Judoka müssen zum Zeitpunkt des Wettkampfes die Einzelstartberechtigung des meldenden Vereins besitzen. Mindestgraduierung ist der 7. Kyu (Gelbgurt).

Gewichtsklassen:

<u>U16m:</u> -46 kg, -52 kg, -58 kg, -66 kg, +66 kg / Mindestgewicht: 40,1 kg <u>U16w:</u> -42 kg, -47 kg, -53 kg, -60 kg, +60 kg / Mindestgewicht: 36,1 kg

Jeder Judoka kann nur in der dem tatsächlichen Körpergewicht entsprechenden Gewichtsklasse eingewogen werden. Beim Wiegen müssen Jungen eine Unterhose und Mädchen eine Unterhose und ein T-Shirt tragen. Eine Gewichtstoleranz von 100 g wird

zugelassen.

Ein Hochstellen in die nächsthöhere Gewichtsklasse ist zulässig; das Mindestgewicht für den Einsatz in der Gewichtsklasse +66 kg (männlich) beträgt 64 kg, in der Gewichtsklasse

+60 kg (weiblich) 58 kg.

Modus: Je nach Teilnehmerzahl (bevorzugt Vorgepooltes System oder Doppel-KO-System). Jede

Mannschaft hat mindestens zwei Kämpfe.

Kampfzeit: 3 Minuten.

Mattenzahl: 5 Kampfflächen 6 x 6m zzgl. 3m Sicherheitsfläche.

Kampfregeln: Es gelten die **Kampfregeln der U15**.

Bei Gleichstand im Einzelkampf (die Anzahl der Wertungen sind gleich) wird der Kampf im Golden Score bis zu einer Entscheidung fortgesetzt (Hantei nach 3 Minuten Golden Score). Sofern im Mannschaftskampf ein Sieger ermittelt werden muss (Gleichstand von Sieg- und Unterbewertungspunkten), werden drei von mindestens einem Team besetzte

Gewichtsklassen zu einem Wiederholungskampf ausgelost.

Ehrenpreise: Medaillen und Urkunden sowie Mannschaftspokale.

Meldungen: Nur durch die <u>Landesverbände</u> auf dem beigefügten Vordruck (Excel-Format *.xls oder

*.xlsx bitte beibehalten!) bis 19. November 2018 (Ausschlussfrist!) an:

meldung@deutscher-jugendpokal.de.

Meldegeld: 90,00 Euro pro Mannschaft. Das Startgeld beinhaltet fünf T-Shirts pro Team.

Voraussetzung hierfür ist eine fristgemäße Meldung.

Hinweise: Die DJB-Wettkampflizenz ist nicht notwendig. Rückennummern sind erwünscht aber

nicht erforderlich. Das Tragen von farbigen Judogi anstelle des roten und weißen Gürtels ist unter der Voraussetzung erlaubt, dass alle Mannschaftsmitglieder einheitlich antreten. Für den Fall, dass beide Mannschaften in gleicher oder ähnlicher Farbkombination antreten, muss die Mannschaft, die als erstes aufgerufen wird, in

weißen Judogi antreten.

Sportliche Leitung: Bundesjugendleitung.

Kampfrichter: Der Einsatz der Kampfrichter erfolgt durch den Bundes-KR-Referenten in

Zusammenarbeit mit dem Gruppen-KR-Referenten Südwest.

Haftung: Veranstalter und Ausrichter schließen eine Haftung für fahrlässiges Handeln aus, sofern

es sich nicht um Schäden aus einer Verletzung des Lebens, des Körpers oder der

Gesundheit handelt.

Die Aufsichtspflicht verbleibt bei allen Aktivitäten bei den Vereinsbetreuern.

Übernachtung: Der Ausrichter bietet ausreichende Übernachtungsmöglichkeiten in der Stadt Maintal

an. Bitte nutzen Sie dazu das Hotel-Buchungsformular:

https://www.judobund.de/fileadmin/user_upload/Hotelbuchung.pdf

Sonstiges: Mit der Meldung erklären sich die Teilnehmer mit der elektronischen Speicherung ihrer

persönlichen wettkampfrelevanten Daten und deren Veröffentlichung in Aushängen, im Internet und in sonstigen Publikationen des DJB sowie dessen Gliederungen

einverstanden. Gleiches gilt für Bild- und Filmdokumentationen.

Weitere Infos: http://www.judobund.de/jugend/training-wettkampf/deutscher-jugendpokal/



Deutscher Judo-Bund e.V.

Norbert Specker / Jane Hartmann
(Bundesjugendleiter/-in)



Förderverein des SC Budokan Maintal e.V. *Christoph Buccoli* (Vorstandsvorsitzender)